



14

21

23

GUTE SCHULE

IM FOKUS. MIGRATION

- M. SCHMITT | W. SMIDT | M. MUDIAPPA
S. LEHRL | D. RICHTER
- 4 BiKS-Studie**
Ein Überblick
- E. YILMAZ | I. RELIKOWSKI | H.-P. BLOSSFELD
- 6 Bildungsziele von Migrantenfamilien**
Anspruch und Wirklichkeit
- S. WEINERT | S. EBERT | K. LOCKL | TH. MÜLLER
- 10 Heterogenität als Herausforderung**
Sprachliche Kompetenzunterschiede zwischen Kindern
- JENS KRATZMANN
- 14 Türkische Kinder als „Verlierer“?**
Der Übergang aus Elternsicht
- CHRISTIAN LORENZ | CONSTANCE KARING
- 18 Kinder richtig einschätzen**
Diagnostische Kompetenz bei Grundschullehrkräften

MAGAZIN

- 22 Thema „Migration“**

IM FOKUS. MATHEKONZEPT

- ALMA TAMBORINI
- 23 Einmal rund ums Matherad**
Individuell, aber nicht allein
- BILDUNGSPOLITISCHES
- 27 Standpunkt:**
Eltern und Schule gemeinsam – unmöglich?
von BABETTE DANCKWERTS
- 28 Zweigliedrigkeit und Zweigliedrigkeit sind nicht ein und dasselbe**
von PETER HEYER

Der Thementeil „MIGRATION“ wurde moderiert von GABRIELE FAUST und JENS KRATZMANN.



Material

Den Zahlenblick schulen

Charlotte Rechtsteiner-Merz

Flexibles Rechnen entwickeln

Im Materialheft werden Aktivitäten zur Schulung des Zahlenblicks beschrieben. Sie beziehen sich auf die Zahlbegriffsentwicklung und das Rechnenlernen im Zahlenraum bis 20. Die vorgestellten Aktivitäten zum „Sehen, Strukturieren und Sortieren“ führen in Klasse 1 zur Ablösung vom zählenden Rechnen und der Entwicklung strategischer Werkzeuge. Dies sind die Grundlagen für die Entwicklung flexibler Rechenkompetenzen. Das Heft enthält Informationen, Hinweise und Kopiervorlagen, um damit sofort im Unterricht zu arbeiten.



GUTER UNTERRICHT Vom Zählen zum Rechnen

30 Auftakt

SILVIA WESSOLOWSKI

32 Vom Zählen zum Rechnen

Einführung und Hinweise

DAGMAR BÖNIG

34 „Ich male die Aufgabe.“

„Ich lege das mit Plättchen!“

Operationsverständnis aufbauen
und weiterentwickeln

ELISABETH RATHGEB-SCHNIERER

39 „Ich kann schwere Aufgaben leichter machen ...“

Strategische Werkzeuge als Bausteine
für flexibles Rechnen

CHARLOTTE RECHTSTEINER-MERZ

44 „Nimm doch die Rechenmaschine!“

Das Arbeitsmaterial als Allheilmittel?

ANKE STEENPASS | WIEBKETHOLEN

48 „Eigentlich passen mehrere ...“

Anschauungsmittel deuten lernen

ERICH CH. WITTMANN

52 „Hast du sechs Bienen?“

Über das „rechnende Zählen“
zum „denkenden Rechnen“

MAGAZIN

56 Zum Weiterlesen

Heftvorschau, Impressum

Der Thementeil „VOM ZÄHLEN ZUM RECHNEN“
wurde moderiert von SILVIA WESSOLOWSKI und
CHARLOTTE RECHTSTEINER-MERZ.